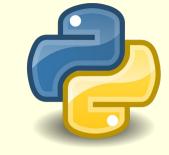


Funktionen, Parameter, Attribute



Bislang trotz Kontrollstrukturen von oben nach unten

- Funktionen lagern Teil aus
- zur Gliederung
- wiederverwendbar



Bislang trotz Kontrollstrukturen

von oben nach unten

- Funktionen lagern Teil aus
- zur Gliederung
- wiederverwendbar

```
def druckfunktion():
      print("Ausgabe")
  print('Programmanfang')
  druckfunktion()
6 print('Programmende')
   Ausgabe:
Programmanfang
Ausgabe
Programmende
```



Definition vs. Aufruf

Beispiele bisher

- print()
- range()

```
def druckfunktion():
      print("Ausgabe")
  print('Programmanfang')
  druckfunktion()
6 print('Programmende')
   Ausgabe:
Programmanfang
Ausgabe
Programmende
```



range liefert Wert zurück

können eigene
 Funktionen definieren

```
bereich = range(3,6)
  for x in bereich:
      print(x, end="")
   Ausgabe:
345
```



Funktionen

- haben Namen
- haben Schnittstellen (Parameter)
- liefern Werte zurück
 (Default: None)



Funktionen

- haben Namen
- haben Schnittstellen (Parameter)
- liefern Werte zurück
 (Default: None)

```
1 X = print("333")
2 print(x)

Ausgabe:
333
None
```



Funktionen -- Definition

Schlüsselwort def

```
def funktionsname(parameter_1, ..., parameter_n):
    Anweisung_1
    Anweisung_2
    ...
```

- Parameterliste kann leer sein
- Anweisungen wie sonst
- Parameter zugänglich über ihre Namen



Funktionen -- Definition

```
def funktionsname(parameter_1, ..., parameter_n):
    Anweisung_1
    Anweisung_2
...
```

```
def addiere_drei(a, b, c):
    summe = a + b + c
    print(summe)

addiere_drei(2, 3, 4)

Ausgabe:
9
```



Funktionen -- Definition

Der Wert von summe ist verloren

wenn Funktionsausführung beendet

```
def addiere_drei(a, b, c):
    summe = a + b + c
    print(summe)

addiere_drei(2, 3, 4)

Ausgabe:
9
```



Funktionen -- Definition

mit return wird summe

an Hauptprogramm gesendet:

```
def addiere_drei(a, b, c):
    summe = a + b + c
    return summe

print(addiere_drei(2, 3, 4))

Ausgabe:
9
```



Funktionen

- Rückgabe mit return besser im Sinne der Kapselung
- Ein-/Ausgabe und Berechnungen trennen
- allgemeiner wiederverwendbar



mehrere return möglich

sobald eines ausgeführt: Abbruch

```
def addiere drei(a, b, c):
      if a == 0:
          return None
      summe = a + b + c
      return summe
  print(addiere_drei(2, 3, 4))
  print(addiere drei(0, 3, 4))
Ausgabe:
None
```



mehrere return möglich

statt "return None" auch nur "return"

```
def addiere_drei(a, b, c):
      if a == 0:
          return
      summe = a + b + c
      return summe
  print(addiere_drei(2, 3, 4))
  print(addiere drei(0, 3, 4))
Ausgabe:
None
```



mehrere Funktionen möglich

```
def betrag(zahl):
      if zahl < 0: return -zahl
      else: return zahl
  def addiere drei(a, b, c):
      summe = betrag(a) + betrag(b) + betrag(c)
      return summe
  print(addiere drei(2, 3, 4))
  print(addiere_drei(-2, 3, -4))
Ausgabe:
```



Was gibt folgendes Programm aus?

```
def betrug(zahl):
    if zahl > 5: return 4
    else: return 7

def addiere_drei(a, b, c):
    summe = betrug(a) + betrug(b) + betrug(c)
    return summe

print(addiere_drei(6, 4, 6), end=", ")
print(addiere_drei(3, 7, -123))
```

```
a) 18, 21 b) 15, -113 c) 15, 18 d) 7, 17
```



Aufgabe

Schreiben Sie eine Funktion, die

- zwei Argumente bekommt,
- das kleinere vom größeren abzieht
- und das Ergebnis zurückliefert



Funktionsobjekte

Variable kann Funktion(sinstanz) aufnehmen

```
def betrug(zahl):
    if zahl > 5: return 4
    else: return 7

f = betrug
    print(f(2))

Ausgabe:
7
```



Optionale Parameter

```
print():
```

end="" und sep=","
 sind mal angegeben, mal nicht

```
>>> print('a','B')
a B
>>> print('a','B',sep="'")
a'B
>>> print('a','B',sep="'", end="")
a'B>>>
```

- also optional
- auch bei selbst definierten Funktionen möglich



Optionale Parameter

- z.B. für Einstellungen
- entweder Default oder Eingabe
- Default angeben im Kopf

```
1 def anw(name, v="ist",
        d="heute", aw="da"):
      print(name, v, d, aw, sep=" ")
  anw("Gerd")
 anw("Mia", aw="nicht da")
 anw("Sepp", "war", "gestern")
Ausgabe:
Gerd ist heute da
Mia ist heute nicht da
Sepp war gestern da
```



Optionale Parameter

 Angabe des Namens nur nötig
 wenn "nach Lücke"

```
1 def anw(name, v="ist",
        d="heute", aw="da"):
      print(name, v, d, aw, sep=" ")
  anw("Gerd")
6 anw("Mia", aw="nicht da")
7 anw("Sepp", "war", "gestern")
Ausgabe:
Gerd ist heute da
Mia ist <u>heute</u> <u>nicht</u> <u>da</u>
Sepp war gestern da
```



Was gibt folgendes Programm aus?

```
def sum(a, b, c=3, d=4):
    return a+b+c+d

print(sum(1,2,3),
    sum(1,2), sep=", ")
```

```
a) 10, 10 b) Syntax-Fehler c) 6,3 d) 6, 3
```



Aufgabe

Erstellen Sie eine Funktion, die

- einen normalen und einen optionalen Parameter nimmt
- die beiden Werte multipliziert und das Ergebnis zurückliefert
- ist der zweite Parameter nicht angegeben, wird der erste mit 2 multipliziert



Schlüsselwortparameter

- beim Aufruf Übergabe mit Namen
- Zuordnung eindeutig

```
1 def sum(a, b, c, d):
2    return a+b+c+d
3
4 print(sum(1,2,3,4))
5 print(sum(c=3,b=2,a=1,d=4))
```



Schlüsselwortparameter

- nicht als solche definiert
- Übergabeart

```
def sum(a, b, c, d):
    return a+b+c+d

print(sum(1,2,3,4))
print(sum(c=3,b=2,a=1,d=4))
```



Schlüsselwortparameter

- Mischung der Übergabearten möglich
- keine Positions- nach Schlüsselwortparametern
- nur solche, die nicht bereits übergeben

```
def sum(a, b, c, d):
    return a+b+c+d

print(sum(1,2,3,4))
print(sum(1,2,d=3,c=4))
```



Parameter variabler Anzahl

- Beispiel print
- beliebig viele Elemente zur Ausgabe
- auch in selbst definierten

```
1 print('a')
2 print('a', 'b')
3 print('a', 'b', 'c')
4 print('a', 'b', 'c', 'd')
```



Parameter variabler Anzahl

- in Tupel
- Stern vor Namen
- nur an letzter Stelle
- auch mit Schlüsselwort
 (dann Dictionary, s. Buch)

```
def mein_print(s, *mehr):
      print(s)
      for m in mehr:
          print(m)
  mein_print("a","b","c")
Ausgabe:
b
```



Reine Schlüsselwortparameter

- nach Parameter
 variabler Anzahl
- kann nur mit Namen übergeben werden

```
def mein_print(s, *mehr, ende=""):
    print(s, end=ende)
    for m in mehr:
        print(m, end=ende)

mein_print("a","b","c")

Ausgabe:
abc
```



Reine Schlüsselwortparameter

- nach Parameter variabler Anzahl
- kann nur mit Namen übergeben werden
- obligatorisch wenn nicht Default

```
def mein_print(s, *mehr, ende):
    print(s, end=ende)
    for m in mehr:
        print(m, end=ende)

mein_print("a","b","c", ende = "")

Ausgabe:
abc
```



Welche der folgenden Aufrufe führen zu Fehlern?

```
a) mein_print("text")
b) mein_print("text1", "text2", "ende")
c) mein_print("text1", ende = "ende")
d) mein_print("text1", "text2", ende)
```

```
def mein_print(s, *mehr, ende):
    print(s, end=ende)
    for m in mehr:
    print(m, end=ende)
```